

Verbio

Biofuel and Technology

**Quartalsmitteilung
zum 30.09.2016
(Q1 2016/2017)**

Konzernkennzahlen

[in Mio. EUR]

Ertragslage	Q1 2016/2017	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	Q4 2015/2016	2015/2016
Umsatz	158,0	155,9	174,9	148,6	174,9	654,3
EBITDA	16,2	14,6	24,5	11,4	22,6	73,1
EBIT	10,8	9,4	19,3	6,2	17,1	52,0
EBIT-Marge (%)	6,8	6,0	11,0	4,2	9,8	7,9
EBT	10,4	9,1	19,0	5,7	16,8	50,6
Periodenergebnis	7,4	7,9	13,7	4,5	22,8	48,9
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,12	0,12	0,23	0,07	0,36	0,77
Betriebsdaten	Q1 2016/2017	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	Q4 2015/2016	2015/2016
Produktion (t)	176.767	169.646	176.361	164.123	178.232	688.362
Produktion (MWh)	141.460	132.761	131.242	132.496	124.460	520.959
Auslastung Biodiesel/ Bioethanol (%) ¹⁾	96,9	95,6	99,4	92,5	100,4	97,0
Auslastung Biomethan (%) ¹⁾	94,3	110,6	109,4	110,4	103,7	108,5
Investitionen in Sachanlagen	3,2	4,1	1,9	2,7	4,1	12,8
Anzahl Mitarbeiter ²⁾	498	491	481	481	488	488
Vermögenslage	30.09.2016	30.09.2015	31.12.2015	31.03.2016	30.06.2016	30.06.2016
Nettofinanzvermögen	61,8	14,4	40,5	36,1	65,6	65,6
Eigenkapital	263	219,1	234,8	232,0	254,3	254,3
Eigenkapitalquote (%)	80,9	72,7	74,4	76,4	78,7	78,7
Bilanzsumme	325,1	301,2	315,8	303,6	323,0	323,0
Finanzlage	Q1 2016/2017	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	Q4 2015/2016	2015/2016
Operativer Cashflow	-1,4	10,9	28,0	4,2	33,2	76,3
Operativer Cashflow je Aktie (EUR)	-0,02	0,17	0,44	0,07	0,53	1,21
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ²⁾	65,6	28,8	56,2	50,7	77,5	77,5

¹⁾ Zum 01.07.2016 wurden die jährlichen Produktionskapazitäten der Produktionsanlagen wie folgt angepasst:
Biodiesel: von 450.000 Tonnen auf 470.000 Tonnen; Bioethanol: unverändert 260.000 Tonnen; Biomethan: von 480 GWh auf 600 GWh

²⁾ zum Stichtag

Segmentkennzahlen

[in Mio. EUR]

Biodiesel	Q1 2016/2017	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	Q4 2015/2016	2015/2016
Umsatz	111,4	103,9	113,3	95,7	110,3	423,2
EBITDA	9,1	7,1	8,4	4,3	10,0	29,8
EBIT	7,9	6,0	7,4	3,2	8,7	25,3
Produktion (t)	117.180	111.155	115.946	106.994	115.208	449.303
Auslastung (%)	99,7	98,9	103,1	95,1	102,4	99,9
Anzahl der Mitarbeiter ²⁾	111	110	110	113	114	114

Bioethanol (inkl. Biomethan)	Q1 2016/2017	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	Q4 2015/2016	2015/2016
Umsatz	44,2	50,0	59,1	50,7	62,3	222,1
EBITDA	6,7	7,2	15,5	6,9	12,6	42,2
EBIT	2,7	3,2	11,5	2,9	8,6	26,2
Produktion (t)	59.587	58.491	60.415	57.129	63.024	239.059
Produktion (MWh)	141.460	132.761	131.242	132.496	124.460	520.959
Auslastung Bioethanol (%) ¹⁾	91,7	90,0	92,9	87,9	97,0	92,0
Auslastung Biomethan (%) ¹⁾	94,31	110,6	109,4	110,4	103,7	108,5
Anzahl der Mitarbeiter ²⁾	236	226	219	221	227	227

Übrige	Q1 2016/2017	Q1 2015/2016	Q2 2015/2016	Q3 2015/2016	Q4 2015/2016	2015/2016
Umsatz	4,1	4,4	3,9	3,6	3,9	15,8
EBIT	0,1	0,2	0,4	0,1	-0,1	0,6

¹⁾ Zum 01.07.2016 wurden die jährlichen Produktionskapazitäten der Produktionsanlagen wie folgt angepasst:
 Biodiesel: von 450.000 Tonnen auf 470.000 Tonnen; Bioethanol: unverändert 260.000 Tonnen; Biomethan: von 480 GWh auf 600 GWh
²⁾ zum Stichtag

Geschäftsverlauf und Lage des Konzerns

Die VERBIO AG weist für die ersten drei Monate des laufenden Geschäftsjahres ein gegenüber dem Vorjahreszeitraum verbessertes Ergebnis aus.

Der Konzernumsatz stieg gegenüber dem Vorjahresvergleichswert um 1 Prozent auf EUR 158,0 Mio. (Q1 2015/2016: EUR 155,9 Mio.).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag nach den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2016/2017 bei EUR 16,2 Mio. und damit um 11 Prozent über dem des Vergleichszeitraumes (Q1 2015/2016: EUR 14,6 Mio.). Das Konzernergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) wurde im gleichen Zeitraum um 15 Prozent gesteigert und beträgt EUR 10,8 Mio. (Q1 2015/2016: EUR 9,4 Mio.). Das Periodenergebnis wird aufgrund einer deutlich gestiegenen Konzernsteuerquote mit EUR 7,4 Mio. (Q1 2015/2016: EUR 7,9 Mio.) ausgewiesen. Daraus resultiert ein Ergebnis je Aktie von EUR 0,12 (Q1 2015/2016: EUR 0,12).

Vermögens- und Finanzlage

Cashflow

Der operative Cashflow für die ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2016/2017 betrug EUR –1,4 Mio. (Q1 2015/2016: EUR 10,9 Mio.). Der negative Cashflow hängt vor allem mit der saisonal bedingten Zunahme des Vorratsvermögens zusammen. Darüber hinaus wurden weitere Finanzmittel bis voraussichtlich Ende Dezember 2016 in Kauttionen gebunden.

Bedingt durch die Investitionstätigkeit sind in den ersten drei Monaten 2016/2017 insgesamt Mittelabflüsse in Höhe von EUR 2,5 Mio. (Q1 2015/2016: EUR 4,4 Mio.) zu verzeichnen. Hierbei handelt es sich überwiegend um Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen.

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt EUR –8,0 Mio. (Q1 2015/2016: EUR –4,5 Mio.) und resultiert aus der weiteren Tilgung von Darlehen.

Vor diesem Hintergrund hat sich der Finanzmittelfonds im Zeitraum 1. Juli 2016 bis 30. September 2016 um insgesamt EUR 11,9 Mio. vermindert. Die liquiden Mittel betragen zum 30. September 2016 EUR 65,6 Mio.

Net-Cash

Den noch bestehenden Bank- und Darlehensfinanzierungen stehen flüssige Mittel in Höhe von EUR 65,6 Mio. gegenüber, sodass das Net-Cash zum Stichtag 30. September 2016 mit EUR 61,8 Mio. (30.06.2016: EUR 65,6 Mio.) ausgewiesen wird.

Entwicklung der Segmente Biodiesel, Bioethanol und Übrige

Maßgeblich für das Ergebniswachstum im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016/2017 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum waren hohe Margen beim Biodiesel. Beim Bioethanol war das erste Quartal 2016/2017 hingegen durch sinkende Margen gekennzeichnet. Die Produktionsanlagen waren sowohl beim Biodiesel als auch beim Bioethanol inklusive Biomethan hoch ausgelastet. Die im Zeitraum 1. Juli 2016 bis 30. September 2016 produzierte Menge an Biodiesel und Bioethanol betrug 176.767 Tonnen, nach 169.646 Tonnen im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Darüber hinaus wurden in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2016/2017 mit 141,5 GWh Biomethan (Q1 2015/2016: 132,8 GWh) wiederum eine Rekordmenge und damit insgesamt 7 Prozent mehr produziert als in der Vorjahresperiode.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Prognosebericht

An der im Geschäftsbericht 2015/2016 am 21. September 2016 veröffentlichten Ergebnisprognose hält VERBIO unverändert fest. So soll das EBITDA in einer Größenordnung von EUR 55 Mio. liegen und das Net-Cash bis zum Ende des Geschäftsjahres auf eine Größenordnung von EUR 88 Mio. gesteigert werden.

Chancen- und Risikobericht

Die im Geschäftsbericht 2015/2016 dargestellten Chancen und Risiken gelten unverändert. Im Berichtszeitraum haben sich keine Änderungen im Chancen- und Risikoprofil des VERBIO-Konzerns ergeben. Bestandsgefährdende Risiken bestehen nicht und sind gegenwärtig auch nicht erkennbar.

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Juli 2016 bis 30. September 2016

TEUR	Q1 2016/2017	Q1 2015/2016
1. Umsatzerlöse einschließlich enthaltener Energiesteuer	158.136	160.680
Abzüglich Energiesteuer	-91	-4.825
Umsatzerlöse	158.045	155.855
2. Bestandsveränderungen	3.188	5.517
3. Aktivierte Eigenleistungen	105	112
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.329	3.017
5. Materialaufwand	-133.175	-137.265
6. Personalaufwand	-6.648	-6.600
7. Abschreibungen	-5.376	-5.182
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.650	-7.035
9. Ergebnis aus Warentermingeschäften	0	1.003
10. Betriebsergebnis	10.818	9.422
11. Zinsertrag	0	11
12. Zinsaufwendungen	-419	-363
13. Finanzergebnis	-419	-352
14. Ergebnis vor Steuern	10.399	9.070
15. Ertragsteuern	-2.972	-1.213
16. Periodenergebnis	7.427	7.857
Auf Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Periodenergebnis	7.378	7.786
Ergebnisanteil der nicht beherrschenden Anteilseigner	49	71
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)	0,12	0,12

Konzernbilanz

zum 30. September 2016

TEUR	30.09.2016	30.06.2016
Aktiva		
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Sonstige immaterielle Vermögenswerte	240	238
II. Sachanlagen	165.729	167.947
III. Finanzielle Vermögenswerte	60	56
IV. Latente Steuern	6.589	8.497
Summe langfristige Vermögenswerte	172.618	176.738
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Vorratsvermögen	37.270	26.277
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.474	31.574
III. Derivate	2.423	331
IV. Andere kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	6.087	718
V. Steuererstattungsansprüche	55	19
VI. Sonstige Vermögenswerte	7.576	9.873
VII. Zahlungsmittel	65.610	77.483
Summe kurzfristige Vermögenswerte	152.495	146.275
Bilanzsumme	325.113	323.013

TEUR	30.09.2016	30.06.2016
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	63.000	63.000
II. Kapitalrücklage	487.680	487.680
III. Andere Rücklagen	1.034	-183
IV. Gewinnrücklagen	-289.437	-296.815
V. Rücklage aus Währungsumrechnung	-48	-90
Summe Eigenkapital ohne nicht beherrschende Anteile	262.229	253.592
VI. Nicht beherrschende Anteile	782	733
Summe Eigenkapital	263.011	254.325
B. Langfristige Schulden		
I. Bankdarlehen und sonstige Darlehen	1.531	1.531
II. Rückstellungen	153	153
III. Investitionszuwendungen	7.294	7.550
IV. Andere langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2.187	3.333
V. Latente Steuern	793	347
Summe langfristige Schulden	11.958	12.914
C. Kurzfristige Schulden		
I. Bankdarlehen und sonstige Darlehen	2.347	10.352
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.799	27.543
III. Derivate	924	597
IV. Andere kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	7.458	7.504
V. Steuerschulden	7.255	6.225
VI. Rückstellungen	811	389
VII. Investitionszuwendungen	1.011	1.012
VIII. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.539	2.152
Summe kurzfristige Schulden	50.144	55.774
Bilanzsumme	325.113	323.013

Konzernkapitalflussrechnung

für die Zeit vom 1. Juli 2016 bis 30. September 2016

TEUR	Q1 2016/2017	Q1 2015/2016
Periodenergebnis	7.427	7.857
Ertragsteuern	2.972	1.213
Zinsergebnis	419	352
Abschreibungen	5.376	5.182
Nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1	655
Nicht zahlungswirksame Erträge	-41	0
Gewinn (Vj. Verlust) aus dem Abgang von Vermögenswerten des Anlagevermögens sowie dem Abgang von Investitionszuwendungen	-7	16
Auflösung abgegrenzter Investitionszuwendungen	-255	-259
Nicht zahlungswirksame Veränderung der Derivate	0	-278
Zunahme des Vorratsvermögens	-10.992	-15.001
Zunahme (Vj. Abnahme) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.900	8.455
Zunahme der sonstigen Vermögenswerte und der anderen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte	-3.111	-944
Zunahme (Vj. Abnahme) der Rückstellungen	422	-424
Abnahme (Vj. Zunahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.337	5.876
Zunahme (Vj. Abnahme) der übrigen kurzfristigen finanziellen und nicht-finanziellen Verbindlichkeiten	195	-2.328
Gezahlte Zinsen	-444	-345
Erhaltene Zinsen	0	281
Gezahlte (Vj. erhaltene) Ertragsteuern	-134	628
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.409	10.936
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1	-76
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-2.500	-4.280
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	7	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.494	-4.356
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-8.006	-5.003
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	0	521
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-8.006	-4.482
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-11.909	2.098
Wechselkursbedingte Änderung des Finanzmittelfonds	36	-4
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	77.483	26.657
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	65.610	28.751
Der Finanzmittelfonds am Ende der Periode setzt sich wie folgt zusammen:		
Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung	0	100
Zahlungsmittel	65.610	28.651
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	65.610	28.751

Finanzkalender 2016/2017

21. September 2016	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2015/2016 Analystenkonferenz/Bilanzpressekonferenz
10. November 2016	Veröffentlichung Quartalsmitteilung zum 30.09.2016 (Juli 2016 bis September 2016)
27. Januar 2017	Hauptversammlung im Radisson Blu Hotel, Leipzig
9. Februar 2017	Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2016/2017 (Juli 2016 bis Dezember 2016) Analystenkonferenz/Bilanzpressekonferenz
11. Mai 2017	Veröffentlichung Quartalsmitteilung zum 31.03.2017 (Juli 2016 bis März 2017)
27. September 2017	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2016/2017 Analystenkonferenz/Bilanzpressekonferenz

Anschriften und Impressum

Herausgeber/Redaktion

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Kontakt

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ritterstraße 23 (Oelßner's Hof)

04109 Leipzig

Telefon: +49 341 308530-0

Telefax: +49 341 308530-999

www.verbio.de

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Quartalsmitteilung enthält verschiedene Prognosen und Erwartungen sowie Aussagen, die die zukünftige Entwicklung des VERBIO-Konzerns und der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG betreffen. Diese Aussagen beruhen auf Annahmen und Schätzungen und können mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse sowie die Finanz- und Vermögenslage können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Gründe hierfür können, neben anderen, Marktschwankungen, die Entwicklung der Weltmarktpreise für Rohstoffe sowie der Finanzmärkte und Wechselkurse, Veränderungen nationaler und internationaler Gesetze und Vorschriften oder grundsätzliche Veränderungen des wirtschaftlichen und politischen Umfelds sein. Es ist weder beabsichtigt, noch übernimmt VERBIO eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren oder sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Erscheinen dieser Quartalsmitteilung anzupassen.

Diese Quartalsmitteilung erscheint in Deutsch (Originalversion) und Englisch (nicht bindende Übersetzung). Sie steht in beiden Sprachen im Internet unter <http://www.verbio.de> zum Download bereit.

Zusätzliches Informationsmaterial über die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG senden wir Ihnen auf Anfrage gern kostenlos zu.

Telefon: +49 341 308530-251

Telefax: +49 341 308530-999

E-Mail: ir@verbio.de

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Ritterstraße 23 (Oelßner's Hof)

04109 Leipzig

T: +49 341 308530-0

F: +49 341 308530-999

ir@verbio.de

www.verbio.de